



HOUSE OF ONE

DREI RELIGIONEN. EIN HAUS.

Liebe Freundinnen und Freunde des House of One,

Über den vergangenen Monat hat der Terroranschlag von Christchurch seinen Schatten geworfen. Fünfzig Menschen sind gestorben, als sie in einer Moschee ihr Gebet verrichten wollten. „Die Welt ist in einem Teufelskreis aus Extremismus gefangen, der noch mehr Extremismus hervorbringt. Das muss enden. Wir können das nicht allein. Die Antwort liegt in unserer Menschlichkeit“, sagte Jacinda Ardern, die neuseeländische Premierministerin, während der Trauerfeier zwei Wochen nach dem vielfachen Mord. Eine wichtige Botschaft.

Hass ist zerstörerisch gleich aus welcher Richtung er kommt. Diesem Hass entgegenzutreten, ob er als Antisemitismus, Islamfeindlichkeit, Christenhass oder unter einem anderen Namen in Erscheinung tritt, sehen auch die Menschen im House of One als ihre zentrale Aufgabe. Begegnung, Dialog und Vertrauen sind die Wege, die wir hierfür beschreiten. "Wir - Juden, Christen und Muslime - stehen Seite an Seite, denn alle Menschen, unabhängig von dem, was sie glauben, sind Teil einer Menschheitsfamilie", sagte Pfarrer Gregor Hohberg während des Friedensgebet am 20. März 2019 in Berlin, zu dem das House of One in Gedenken an die Opfer und Zurückgebliebenen des Attentats von Christchurch

eingeladen hatten. Die Menschlichkeit zu verteidigen, dafür braucht es Sie alle. Wir können das nicht alleine.

Neuigkeiten aus der Arbeit des House of One warten auf Sie in diesem Newsletter. So laden wir Sie unter anderem diese Woche zu der Veranstaltung "Was eint uns Menschen?" mit dem

Philosophen und Bestsellerautoren Wilhelm Schmid ein,

Mittwoch, 10. April, in Berlin.

Viel Freude bei der Lektüre

Ihr House of One-Team

Stein auf Stein: Noch sind wir längst nicht am Ziel und freuen uns über Ihre Unterstützung – in Form [symbolischer Steine für das House of One](#).

Rückblick



FRIEDENSGETET FÜR CHRISTCHURCH

Fünf Tage nach dem Attentat in Neuseeland hat das House of One zu einem interreligiösen Friedensgebet in die Berliner Parochialkirche eingeladen. In dem kargen, schmucklosen Raum brannten keine Kerzen, auf Instrumentalmusik wurde verzichtet, ganz wie es die muslimische Tradition verlangt. Nur vom Turm der Kirche erklang um 18 Uhr das Glockenspiel mit "Oh Haupt voll Blut und Wunden".

Kaum war die Musik verstummt traten Imam Kadir Sanci, Rabbiner Andreas Nachama und Pfarrer Gregor Hohberg vor die etwa sechzig Menschen, die sich zum gemeinsamen Gedenken und gegenseitigen Trost versammelt hatten. Safiyye Aydin, eine Besucherin, sagte, es sei sehr erleichternd, dass andere Religionen Anteilnahme zeigten. "Wir teilen die Trauer. Und wenn wir die Trauer teilen, wird sie weniger", sagte die junge Muslima dem Sender Deutsche Welle. [Mehr...](#)



Kardinal Nzapalainga aus Zentralafrika beim House of One: Gemeinsam mit Imam Layama Kobine und dem protestantischen Pastor Philippe Sing-Na den beiden anderen Führern der großen Religionen in der Zentralafrikanischen Republik, besuchte Kardinal Dieudonné Nzapalainga das House of One, dessen Projektbotschafter die Geistlichen auch sind. Seit Jahren setzen sich die drei zentralafrikanischen Religionsführer gemeinsam für Frieden in ihrem von bewaffneten Kämpfen erschütterten Land ein. In Berlin vermittelte das House of One Gespräche mit Politikern, wie dem Beauftragten des Bundes für Religionsfreiheit, Markus Grübel (CDU), Staatssekretärin Dr. Maria Flachsbarth (SPD) im Bundesministerium für Wirtschaftliche Zusammenarbeit oder die Ausrichtung eines Parlamentarischen Frühstücks, an dem Parlamentarier fast aller Fraktionen des Bundestags teilnahmen. [Mehr...](#)



Danksagung an Catherine Dussmann

Die Unternehmerin Catherine von Fürstenberg-Dussmann hat die Arbeit des House of One über viele Jahre tatkräftig unterstützt - und nicht zuletzt auf Veranstaltungen Mitarbeiter wie Gäste mit dem einen oder anderen Liedbeitrag überrascht. Umso mehr bedauern wir Dussmanns Entscheidung, die interreligiöse Arbeit des House of One derzeit nicht weiter

fördern zu wollen. "Wir bedanken uns für die lange Zeit der vertrauensvollen und schönen Zusammenarbeit", sagte Roland Stolte, Verwaltungsdirektor der Stiftung. [Mehr...](#)

Berlin überlässt House of One den Baugrund für einen Euro

Der Senat hat Anfang März beschlossen, der Stiftung House of One das Baugrundstück im Herzen der Hauptstadt für einen symbolischen Erbbauzins von einem Euro jährlich für 99 Jahre zu überlassen. Zudem hat der Regierende Bürgermeister Michael Müller (SPD) zugesagt, dem künftigen Kuratorium der Stiftung vorstehen zu wollen. "Mit dieser Entscheidung würdigt der Senat die große Bedeutung des House of One", sagte Kultursenator Klaus Lederer (Die Linke). "Es wird als weltweites Vorbild für Toleranz, Offenheit, erfolgreichen Dialog und konstruktives Miteinander der Religionen in einer pluralen Stadt stehen." Der Vertrag wird derzeit ausgearbeitet. [Mehr...](#)

Arabisch - Türöffner zur muslimischen Kultur

Die Stiftung House of One hat im Rahmen ihres Dialogauftrags die interreligiöse Bildungsarbeit um ein Unterrichtsangebot für Arabisch erweitert. Bislang bieten die beiden seit November beschäftigten Arabischlehrer, Samuel Schidem und Salim Nasereddeen, Schülern der 5. und 6. Klassen der Evangelischen Schule Berlin Mitte (ESBM) wöchentlichen Sprachunterricht an. Weitere Schulkooperationen sind in Vorbereitung. Sprache ist ein wichtiger Zugang, nicht nur zu Menschen, auch zu Religionen. [Mehr...](#)

Nächste Veranstaltungen unserer Reihe

"House of One lädt ein..."

... Philosoph Wilhelm Schmid: "Was ist uns gemeinsam?"

Mittwoch, 10. April um 19 Uhr

Die drei Geistlichen des House of One erörtern mit dem Lebenskunstphilosophen und Bestsellerautor Schmid, was Menschen innerhalb und außerhalb religiöser Gemeinschaften auf der Suche nach dem Lebensglück und dem Sinn des Lebens verbindet, was ihnen gemeinsam ist.

Die Veranstaltung findet im Berlin-Saal, in der 2. Etage, der Zentral- und Landesbibliothek Berlin, Breite Straße 30-36 in Berlin Mitte statt.

Der Eintritt zu unseren Veranstaltungen ist frei - über Spenden für das House of One freuen wir uns natürlich.

Anmeldung bitte unter info@house-of-one.org.

Nächste Veranstaltung unserer Reihe

"House of One zu Gast ..."

In dieser Reihe finden 2019 multireligiöse Gebete oder Gottesdienste in liturgischer Gastfreundschaft an Orten der drei Religionen statt. Das House of One lädt alle Interessierten ein, die religiösen Traditionen seiner drei Gründergemeinden kennenzulernen.

... in der Marienkirche

Mittwoch, 17. April um 18.30 Uhr

Am Vorabend des Gründonnerstags lädt die St.Petri-St.Mariengemeinde gemeinsam

mit der anglikanischen Gemeinde St. Georg und der Kirche von Schweden in die Marienkirche ein, dem alten christlichen Ritual der Fußwaschung beizuwohnen und, wer es wünscht, auch selbst daran teilzunehmen. [Mehr...](#)

Die evangelische Marienkirche befindet sich an der Karl-Liebknecht-Straße am Fuß des Fernsehturms auf dem Alexanderplatz in Berlin-Mitte.

Anmeldung bitte unter info@house-of-one.org.

Ausblick

ARCHÄOLOGISCHE FÜHRUNG AM PETRIPLATZ

Die Archäologin Claudia Melisch wird den bis vor kurzem unter dem Gehweg verborgenen, letzten freigelegten Teil der jüngsten, im 19. Jahrhundert vollendeten Petrikirche zeigen.

Die Besucher können in die Geschichte der insgesamt fünf Gotteshäuser eintauchen, die an diesem Ort nacheinander errichtet und wieder zerstört wurden. Die Reise führt bis in die mittelalterliche Stadt führen als die Petrikirche noch das Zentrum von Cölln, einem der beiden Teile der späteren Doppelstadt Berlin-Cölln war.

Wann? Am Freitag, den 3. Mai, um 19 Uhr.

Treffpunkt? Brüderstraße zwischen Petriplatz und Caprihotel, Berlin-Mitte

Für unsere Planung bitten wir um Anmeldung unter info@house-of-one.org.

TAG DER STÄDTEBAUFÖRDERUNG

Bundesweit zeigt die Städtebauförderung einmal im Jahr, wie sie den Stadtraum zu

gestalten hilft und für dessen Bewohner im besten Fall lebenswerter macht. Auch das House of One ist als Projekt in den Genuss der Städtebauförderung gekommen und lädt daher an diesem Tag Interessierte ein, mehr über das Bauvorhaben zu erfahren. Unsere Architekten beantworten Fragen zum Baufortschritt, zur Architektur oder erzählen über die Herausforderungen mit drei Bauherren unterschiedlicher Religion gemeinsam ein Sakralgebäude zu errichten. Es können auch zum letzten Mal die frei liegenden Fundamente der Petrikerche begutachtet werden. [Mehr...](#)

Wann? Samstag, 11. Mai, 14 bis 17 Uhr

Wo? Petriplatz Ecke Scharrenstraße, 10178 Berlin

SOMMERFEST 2019

Am 15. Juni 2019 laden wir Sie zum Sommerfest in den Garten des Flußbades an der Friedrichsgracht in Höhe der European School of Management and Technology (ESMT) - NICHT auf dem Petriplatz, der ist inzwischen Baustelle. Neben Musik unterschiedlicher Tradition oder einem Programm für Kinder sowie Essen und Trinken können Sie sich über die Arbeit des House of One informieren.

Wann? Samstag, 15. Juni, von 13 bis 18 Uhr

Wo? Garten des Flußbades Berlin am Spreekanal in Höhe der European School of Management and Technology (ESMT). Sie müssen nur von der Friedrichsgracht kommend dem Ufer weiter folgen Richtung Humboldt Forum (Stadtschloss).

Kommen Sie vorbei und feiern mit uns mit!

LANGE NACHT DER RELIGIONEN

Das Sommerfest wird am Abend übergehen in die **Lange Nacht der Religionen**, an der sich das House of One auch dieses Jahr wieder beteiligen wird. Wir laden in unsere Räume

in der Friedrichsgracht 53 ein, 10178 Berlin. Näheres zum Programm erfahren Sie zeitnah auf unserer Website.

Wann? Samstag, 15. Juni, 18 bis 21 Uhr

Wo? Friedrichsgracht 53, 10178 Berlin, in den Seminarräumen des House of One im Souterrain

Für unsere Planung bitten wir für um Anmeldung unter info@house-of-one.org.

GRUNDSTEINLEGUNG AM 14. APRIL 2020

Mit den letzten archäologischen Grabungen und bald großen Baumaschinen arbeiten wir auf dem Petriplatz auf die Grundsteinlegung 2020 hin. Am 14. April, dem Jahrestag der Uraufführung von Lessings Drama „Nathan der Weise“ in Berlin, wird der erste Stein gelegt und gedanklich die Ringparabel gewürdigt werden. [Mehr...](#)

[Jetzt spenden!](#)

Herzlich grüßt

Ihr House of One-Team

Stiftung House of One
Bet- und Lehrhaus Berlin
Friedrichsgracht 53, 10178 Berlin
Tel.: +49 (0)30 20 60 88 80

Stiftungsaufsicht Land Berlin
Reg.Nr.: 3416/1190/2

Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE60 1002 0500 0001 5050 02
BIC: BFSWDE33BER

Emailadresse:

info@house-of-one.org

Want to change how you receive these emails?
You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#)